

Das aktuelle Hamburg-Rundspruch-Textfile findet man hier:

<http://www.darc.de/der-club/distrikte/e/#c201776>

Hamburg-Rundspruch aktueller Text

Vom 23. Oktober 2022

Moin moin liebe Zuhörende!

Hier ist DG7DK an DK0NDR mit dem Hamburg Rundspruch. Ich sende über das Relais DB0HHH auf 438,625 MHz und werde über die Relais DF0HHH auf 29.690 MHz, DB0XH auf 145.6625 MHz, DB0XH auf 439.200 MHz sowie über DB0OST auf 439.250 MHz und über DB0WOT auf 438.600 MHz übertragen. Alle hier genannten Relais werden von der Relaisarbeitsgruppe Hamburg e.V. betreut.

Wenn Holger, DG7YEX, überträgt, bin ich auch auf 145,550 MHz im Raume Drage in Schleswig-Holstein zu hören. Im Internet können Funkamateure weltweit über TEAMSPEAK und den DF0HHH Audio-Livestream zuhören.

Ausdrücklich begrüße ich auch alle, die noch keine Lizenz haben. Sollte Euch unser Rundspruch mehr Appetit auf Amateurfunk machen, erhaltet Ihr weitere Informationen im Internet unter darc.de oder auf unserer Distriktseite darc-hamburg.de. Dort findet ihr auch die Links zu den Meldungen und in der nächsten Woche den Text des Regionalteils sowie das mp3-file. Zusätzlich findet Ihr nächste Woche den Text auch auf <https://www.dl0bn.de>.

Den kompletten Text des DL-Rundspruches könnt ihr nach Anmeldung auf der DARC-Seite lesen oder als Mail abonnieren.

Es folgen Auszüge aus dem DARC DL-Rundspruch:

Arecibo-Radioteleskop wird nicht wieder aufgebaut

Es wird Astronomen das Herz zerreißen: Das Arecibo-Radioteleskop wird nicht wieder aufgebaut. Das hat die National Science Foundation, kurz NSF, jüngst entschieden. Das Arecibo-Teleskop ist den meisten als Filmkulisse in Erinnerung, etwa durch "James Bond 007 - Golden Eye" oder Jodie Fosters "Contact". Einige Funkamateure werden sich zudem an die EME-Versuche im 70-cm-Band im Jahr 2010 erinnern, die eine Gruppe um WSJT-Entwickler Joe Taylor, K1JT, dort unter dem Rufzeichen KP4AO vorgenommen hatte - mit 400 W Sendeleistung, was im Endeffekt etwa 0,4 Mio. kW ERP entsprach. Nach dem Einsturz des 305 m breiten Radioteleskops in 2020 kam nun die Entscheidung. Stattdessen soll dort ein neues Bildungszentrum entstehen, so Sean Jones, Leiter der NSF-Direktion für mathematische und physikalische Wissenschaften. Darüber berichtet Tom Kamp, DF5JL.

100 Jahre BBC: Gründung mithilfe der Funkamateure

Vor 100 Jahren gründeten sechs Telegrafie-Firmen die britische BBC. Am 14. November 1922 startete der Sendebetrieb. Maßgeblich daran beteiligt waren Funkamateure. Das Internetportal Heise Online hat der Geschichte der größten und einflussreichsten Sendeanstalt der Welt einen umfangreichen Artikel gewidmet. Die Reportage mit dem Titel "Zahlen, bitte! Start mit sieben Angestellten: Die Gründung der Rundfunkgigante BBC" finden Sie auf der Webseite von Heise Online [1]. Zum 100. Geburtstag kommt eine Gedenkmünze in den Handel, ein virtuelles Museum wurde schon zum Jahresbeginn geöffnet. Mehr Infos hierzu finden Sie auch auf der Webseite der BBC.

IARU bekommt Zuwachs aus dem Sudan

Die vor etwas mehr als einem Jahr gegründete Sudan Amateur Radio Union ist der neueste Mitgliedsverband der International Amateur Radio Union. Die Gruppe, die die Interessen der Funkamateure in dem nordostafrikanischen Land vertritt, hat 54 Mitglieder. Sie wurde am 6. August 2021 gegründet und ist nun Teil der Region 1 der IARU, berichtet die Amateur Radio Newsline.

ÖVSV wählt neuen Vorstand

Der österreichische Amateurfunkverband ÖVSV hat einen neuen Vorstand gewählt. Neuer Präsident ist nun Michael Kastelic, OE1MCU. Er löst Mike Zwingl, OE3MZC, ab, der das Präsidentenamt zuvor 20 Jahre innehatte. Ihm wurde die Ehrenpräsidentschaft des ÖVSV verliehen. Als Vizepräsidenten fungieren Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, und Robert Kiendl, OE6RKE. Schatzmeister ist Robert Thenmayer, OE3RTB, und sein Stellvertreter Alexander Wagner, OE3DMA. Darüber berichtet der ÖVSV auf seiner Webseite.

Zwei Kurse für Notfunk im lokalen Umfeld

"In den vergangenen Wochen kommt es bei uns im Notfunk-Referat immer wieder vor, dass wir Anfragen bekommen, wie denn Notfunk im OV ablaufen oder wie man denn jetzt mit Behörden reden soll", stellt der DARC-Referent für Notfunk Oliver Schlag, DL7TNY, fest. "Wir versuchen diese Anfragen, die leider sehr oft auch telefonisch kommen und daher sehr viel Zeit in Anspruch nehmen, so gut es geht zu beantworten. Jedoch haben wir auch nur einen endlichen Rahmen an verfügbarer Zeit und haben daher beschlossen, zwei Kurse auf treff.darc.de anzubieten", so DL7TNY weiter. Der erste Kurs mit dem Titel "Notfunk im OV" findet am 2. November um 19 Uhr statt. Am Folgetag, also am 3. November, findet der zweite Kurs mit dem Thema "Notfunk und die Bedarfsträger" statt. Eine Anmeldung ist ab sofort über die DARC-Webseite möglich [3]. Die Veranstaltungen sind selbstverständlich kostenfrei.

Interview unter dem Turm: Florian Schmidt, DL1FLO, über den Maus-Türöffnertag

In unserer Videoreihe "Interview unter dem Turm" stellen wir Ihnen Funkamateure und ihre Leidenschaft für ihr Projekt vor. In der Folge 40 sprechen wir mit Florian Schmid, DL1FLO, vom DARC-AJW-Referat über den Maus-Türöffnertag. Die Sendung mit der Maus hatte am Maus-Türöffnertag Anfang Oktober das Motto "Spannende Verbindungen". DL1FLO berichtet über das Event im DARC-Amateurfunkzentrum, bei dem Kinder Funkbetrieb erleben konnten. Weiterhin gab es vor Ort auch Löt- und Bastelangebote. Den kurzweiligen Videobeitrag finden Sie auf dem DARC-YouTube-Kanal "darchamradio" [4].

Aktuelle Conteste

29. bis 30. Oktober: CQ WW DX Contest

Die Ausschreibung finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 10/22 auf S. 68.

Die Funkwettervorhersage bis 25. Oktober, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Obwohl von den zurzeit sichtbaren vier Sonnenfleckengebieten nur C-Flares ausgehen, ist nach dem 18. Oktober mit der Wiederkehr einer aktiv gewesenen Region eine steigende Sonnenaktivität zu erwarten [5]. Die NASA prognostiziert steigende Fluxwerte bis etwa 155 Einheiten. Damit bleiben die DX-Bedingungen auf allen oberen Kurzwellenbändern gut und vergleichbar mit der vergangenen Woche. Das gegenwärtig ruhige geomagnetische Feld wird am 20. und 21. Oktober deutlich gestört sein. Es lohnt sich, die guten herbstlichen Ausbreitungsbedingungen zu nutzen, zumal vor dem CQWW-DX Contest am Monatsende weitere rare DX-Stationen zu arbeiten sein werden [6].

Das waren die Auszüge des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL.

Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darc.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Auszüge aus dem VFDB-Rundspruch
- Entfällt -

Der heutige Spruch des Tages:

Ich würde gerne in die Vergangenheit reisen - nicht um Fehler zu vermeiden, sondern um jemanden zu umarmen, der heute nicht mehr da ist.

Weitere überregionale Meldungen

Infoveranstaltung zum Thema „FM-Funknetz.de“ am 29. Oktober in Plau am See

In Mecklenburg-Vorpommern sind bereits viele FM-Relais über das FM-Funknetz.de (ehem. Thüringen.Link) miteinander gekoppelt und ermöglichen regionsübergreifenden Funkbetrieb auf 2 m und 70 cm. Zum Thema "Neue Möglichkeiten des FM-Funknetz-Verbundes und deren effektive Nutzung" wird es am Samstag, den 29. Oktober eine Vortragsveranstaltung geben. Diese findet statt im Funkraum des DARC-Ortsverbandes Plau am See (V18) in der Steinstraße 96 in Plau am See. Dozenten des Vortrages sind Ingo DL7UBB vom OV V18 sowie Max DB3MAX. Der OVV von V18 (Plau am See), Wilfried DC0XB, bittet um eine Anmeldung per E-Mail [hwmansfeld at t-online .de], die (etwas unaussprechliche) E-Mail-Adresse findet Ihr im Manuskript zu dieser Sendung unter nord-ostsee-rundspruch.de. Darüber informierte uns der Referent für Digital- und Relaisfunk im Distrikt V, Max DB3MAX.

Link:

<https://nord-ostsee-rundspruch.de/> Nr. 432

Meteorschauer Orioniden

Ebenso wie die Eta-Aquariden im Mai wird der Meteorschauer Orioniden im Oktober auf den Halley'schen Kometen zurückgeführt: Die Erde durchquert in den beiden Monaten frühere Bahnen des Kometen, in denen sich "Abrieb" von Halley befindet. Treffen diese Teilchen – die Größe reicht vom Sandkorn bis zu kleinen Kieselsteinen – auf die Atmosphäre, so verglühen sie aufgrund der Reibung mit den oberen Luftschichten bei Höhen von 80 km bis 110 km. Durch Reflexion der Funkwellen an diesen Sekundenbruchteile bis einige Sekunden hochionisierten Spuren können dann auf 50 MHz, 70 MHz und 144 MHz Distanzen von bis zu 2200 km überbrückt werden. Der Radiant – die virtuelle Quelle der Sternschnuppen – ist am Himmel leicht zu finden: Er befindet sich etwa 11 Uhr von Beteigeuze, dem Stern links oben im Orion-Sternbild. Die Orioniden können den gesamten Monat Oktober beobachtet werden. Das Maximum wird in der Nacht vom 21. zum 22. 10. erwartet.

Mit einer Teilchengeschwindigkeit von etwa 66 km/s rangieren die Orioniden unter den schnellen Schauern: Die Steinchen verglühen früher und höher – was einen größeren Funkhorizont bedeutet. In normalen Jahren sind nur ca. 20 sichtbare Sternschnuppen pro Stunde zu erwarten. Dieses Jahr sollen es in der Spitze jedoch 50 % mehr, also 30 pro Stunde sein. Trotz dieser im Vergleich zu Perseiden oder Geminiden recht niedrigen Werte ist der Schauer für UKW-DX sehr gut geeignet. Mittels der WSJT-Modes MSK144 und FSK441 sind auch kürzeste Reflexionen gut nutzbar, mit FSK441 werden Mini-Pings sogar noch merklich effizienter decodiert. In die spezielle

Meteorscatter-Betriebstechnik sollte man sich selbstverständlich zuvor eingearbeitet haben.

Orioniden-Sternschnuppen können durchaus den gesamten Monat Oktober beobachtet werden, ihr Maximum stellt sich jedoch erst am 21.10. ein. Dieses Jahr ist es nur vier Tage nach Neumond, weshalb die nur schmale Mondsichel bei wolkenfreiem Himmel auch die optische Beobachtung kaum stören dürfte.

Link:

https://www.funkamateurl.de/nachrichtendetails/items/orioniden_2022.html

TO2DL funkt von Guadeloupe

Heute als letzter Tag ist die deutsche DXpedition TO2DL von der Karibikinsel Guadeloupe auf den Kurzwellenbändern aktiv. Gefunkt wird mit drei Stationen von 160 m bis 10 m, einschließlich 60 m.

TO2DL ist in Mitteleuropa morgens regelmäßig gut auf 30 m in CW erreichbar, während nachmittags zeitweise laute Signale in CW und SSB auf 12 m und 10 m aus der Karibik kommen. Hinzu kommen Aktivitäten in FT8. Zum Team gehören vor Ort Manfred, DK1BT, Wolf, DL4WK, Annette, DL6SAK, Tom, DL7BO und Frank, DL7UFR.

Sigi, DL7DF, unterstützt die DXpedition von zu Hause, betreut die Website und hat die Aufgabe als QSL-Manager übernommen. Das aktuelle TO2DL-Log wird regelmäßig online gestellt.

Link:

<https://www.funkamateurl.de/nachrichtendetails/items/TO2DL-QRV.html>

Warnung der BNetzA

Aktuell gibt es im Bereich Dortmund Meldungen über Haustürbesuche von angeblichen Mitarbeitern der Bundesnetzagentur, die die Zählerstände in den Wohnungen manuell ablesen möchten. Die Personen sind mit einer Art Uniform bekleidet und geben mit Hilfe eines vermeintlichen Ausweises vor, im Auftrage der Bundesnetzagentur zu handeln.

Dazu teilt die Bundesnetzagentur mit:

Die Ermittlung der Zählerstände in Privatwohnungen gehört nicht zu den Aufgaben der Bundesnetzagentur. Es ist nicht auszuschließen, dass sich hier jemand als Mitarbeiter der BNetzA ausgibt, um sich auf diese Weise Zutritt zu Wohnungen zu verschaffen.

Die Polizei ist informiert. Sollten Verbraucherinnen und Verbraucher von einem solchen Besuch betroffen sein, bitten wir sie darum, schnellstmöglich sowohl die Polizei als auch die

Bundesnetzagentur zu informieren und ganz besonders Fremden keinen Zutritt zur eigenen Wohnung zu gewähren

Link:

https://www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/Downloads/DE/Sachgebiete/Energie/Verbrauche/BezugsversuchDortmund.pdf;jsessionid=B5B481315E0CEB55A3FDE8A2BCA65633?__blob=publicationFile&v=1

Ein wenig DX

3C, AQUATORIALGUINEA:

Ersoy/TA2OM ist als 3C3CA von der Insel Bioko (AF-010) bis Ende November in SSB und hauptsächlich in FT8 QRV aktiv.

QSL via HC oder ClubLog

TY, BENIN:

Vasily/R7AL, Vlad/R9LR, Vasily/RA1ZZ, Andy/RT2O, Slave/RW8A, Leo/RW9JZ, Nick/R5EC und Ilya/R5AF sind noch bis 26.10. unter TY0RU aus Benin QRV sein. Sie sind mit 9 Stationen von 160 bis 6m (einschließlich 60m) in CW, SSB und FT8 und auch auf QO-100 aktiv.

QSL via R7AL

A3, TONGA:

Stan, LZ1GC und Ivan, LZ1PM wollen vom 2. bis 20.11 von Tonga als A35GC aktiv werden. Die Aktivität wird auf allen HF-Bändern (160-6m, einschließlich 60m & WARC Bändern) in CW, SSB, RTTY und FT8 stattfinden.

QSL via LZ1GC.

Link:

<https://www.amateurfunk-mvp.de/rundspr/rs1022.php>

Radio DARC

Schon seit Jahren bringt die Kurzwelle Radio DARC an den eigenen Empfänger.

Heute kommt die Folge 401, u.a. mit diesen Beiträgen:

- Forschungsschiff "Polarstern" dauerhaft über Amateurfunksatellit QO-100 erreichbar
- Frankreich führt Stromwetterbericht ein
- Arecibo-Radioteleskop wird nicht wiederaufgebaut
- Eisenbahnfunkamateure geben Diplom heraus
- Wir erfahren, warum sich mehr Frauen für Technik interessieren sollten
- Nobelpreis für Physik und Quantentechnik - darüber informiert Kim Hermann
- Quantenrechnern können die Leistung von Rechnern erheblich steigern

Im Rahmen dieser Sendung sind viele informative und spannende Beiträge zu hören. Die Hauptsendezeit ist am Sonntag um 11:00 Uhr Ortszeit auf 6070 kHz in AM für Europa.

Empfangsberichte gern an Radio (at) DARC.de. Wer kein Kurzwellen-Radio mehr besitzt, der findet weitere Empfangsmöglichkeiten auf der im Link genannten Internetseite.

Zusätzlich wurde wegen des steigenden Interesses der Radio DARC Sendeplan aktualisiert.

Zu finden ist dieser auf der DARC-Webseite unter Nachrichten und in Textform und im Stundenplanformat als XLS-Datei zum Download.

Die Aussendung von Radio DARC- auf "Neudeutsch Payout genannt" - koordiniert Jörg, DM4DL aus dem OV E13 Hamburg-Alstertal.

Unser DARC Clubradio wird von 22 Sendepartnern auf 49 Sendefrequenzen und wöchentlich 40 Mal ausgestrahlt, u.a. in und um Hamburg immer am Mittwoch um 18:00 Uhr im Programm von

"Tide Radio", dem Bürgerradio zum Mitmachen auf UKW 96,0 MHz, im Internet und DAB plus.

73, Ulrich DL2EP

Link:

www.darc.de/nachrichten/radio-darc/

DP0POL/mm „Polarstern“ auf Kurzwelle

Nachdem das deutsche Polarforschungsschiff „Polarstern“ seit 10. Oktober über eine neu installierte QO-100-Satellitenanlage auf Amateurfunkfrequenzen erreichbar ist, meldete sich DP0POL/mm am 20.10. mit lauten Signalen auch auf Kurzwelle auf dem 20-m-Band in Telegrafie.

Derzeit ist der Eisbrecher für die Expedition PS133/1 bei 52°19 Süd und 24°58 West im Südatlantik unterwegs, nordöstlich von Südgeorgien. Die aktuelle Position und ein Bordtagebuch lassen sich online abrufen.

Die Fahrtplanung sieht vor, dass die „Polarstern“ die Expedition PS133/1 am 17. November im chilenischen Hafen Punta Arenas abschließt. Dort wechselt das Wissenschaftsteam und das Schiff fährt am 19. November für die Expedition PS133/2 wieder in Gewässer um Südgeorgien. Mit weiteren Funkaktivitäten von DP0POL/mm auf Kurzwelle und QO-100 ist während der Expeditionen zu rechnen.

DP0GVN von der deutschen Antarktisstation Neumayer III ist derzeit regelmäßig auf Kurzwelle zu erreichen, zunächst hauptsächlich in FT8 auf 17 m. Die „Polarstern“ wird Anfang 2023 an der Schelfeiskante nahe Neumayer III anlegen.

QSL für DP0POL/mm und DP0GVN via Dominik, DL5EBE.

Link:

<https://www.funkamateurl.de/nachrichtendetails/items/DP0POLmm-20mCW.html>

Partielle Sonnenfinsternis: Bei gutem Wetter überall in Deutschland zu sehen

Am 25. Oktober wird auch über Mitteleuropa eine teilweise Sonnenfinsternis zu sehen sein. Ungeschützt soll man sie nicht beobachten.

Über Deutschland, Österreich und der Schweiz wird am kommenden Dienstag eine partielle Sonnenfinsternis zu sehen sein – gutes Wetter vorausgesetzt. Kurz nach 12 Uhr am 25. Oktober wird die Sonne dabei zu 20 bis 30 % abgedeckt, hat die Vereinigung der Sternfreunde zusammengefasst. Die maximale Bedeckung wird dabei umso größer, je weiter nordöstlich der Beobachtungsort.

Los gehen wird es jeweils um kurz nach 11 Uhr MESZ, zu Ende geht das Himmelschauspiel dann um kurz nach 13 Uhr. Zur Beobachtung ist eine sichere Sonnenfinsternis-Brille nötig, schreibt der Verein. Vielerorts laden Sternwarten dazu ein, durch speziell vorbereitete Teleskope zu schauen, andere versprechen Livestreams im Internet.

Mehr unter dem Link.

Link:

<https://www.heise.de/news/Partielle-Sonnenfinsternis-Bei-gutem-Wetter-ueberall-in-Deutschland->

[zu-sehen-7315873.html](https://www.darc.de/zu-sehen-7315873.html)

Wir kommen jetzt zu den regionalen Meldungen

Hallo liebe Z27-Mitglieder und Gäste,

der Z27-OV-Abend wird vom 11.10.2022 um zwei Wochen später auf den 25.10.2022 verschoben!
Der eigentlich geplante Termin für den 18.10.2022 steht uns leider doch nicht mehr zur Verfügung!

73 de Berni DL6XB, OVV von Z27

Distriktversammlung in Hamburg

Das Distriktvorstandsteam teilt mit, dass die nächste Distriktversammlung am Sonntag, 30.10.2022 ab 13:00 stattfindet. Das Ende ist für ca. 17:00 Uhr geplant. Veranstaltungsort ist wie in den letzten Jahren, das Landhaus Jägerhof im Ehestorfer Heuweg 12-14 in 21149 Hamburg-Hausbruch. Distriktvorsitzender Mike DB1BMK bitte darum, dass aus jedem OV jemand an der Versammlung teilnimmt.

vy 73 de Matthias Hüte DD9HK

Referent für Öffentlichkeitsarbeit / Presse / Soziale Medien im

DARC e.V. Distrikt E (Hamburg)

Funkamateure helfen nicht nur Funkamateuren

Der Krieg in der Ukraine hat einen 16-jährigen Jugendlichen lizenzierten Amateurfunkler aus der Ukraine vertrieben. Dort musste er u.a. auch seine Station sowie seinen Vater zurücklassen. Da er Kontakt mit der Heimat per Funk aufnehmen will und ihm das gemeinsame Hobby sicher Ablenkung von den gemachten Erlebnissen bietet, wird eine funktionsfähige HF-Station gesucht. Ein Netzteil wurde bereits gespendet.

Deshalb meine Anfrage: wer hat ein funktionstüchtiges HF-Funkgerät, dass diesem Jungen kostenfrei überlassen wird?

Ich freue mich über jeder Rückmeldung an die im Link genannte Mailanschrift, oder an Rufzeichen at DARC.de.

Vy 73 de Andreas DL2OBH

stellv. DV-E Hamburg

OVV Harburg E07

Link:

dl2obh@dar.de mit Betreff: Spende HF-Station

Kurz nach Redaktionsschluss erreichte mich noch die Meldung,

dass das FM Relais DB0FS wieder on Air ist. Es gab einen Fehler in der Spannungsversorgung. Dieser konnte zwischenzeitlich behoben werden. Die Echolink-Funktionalität ist noch nicht wiederhergestellt, das Relais kann aber wie gewohnt über CTCSS 88,5 Hz auf getastet werden.

73 de Edgar DD3XK

Damit sind wir am Ende des heutigen Rundspruches angekommen.

Nachrichten für den nächsten Rundspruch bitte bis zum kommenden Freitag 18.00 Uhr senden an hrs(at)df0hhh.de.

Sollte die Mail zurückkommen, bitte direkt an DL3XU(at)darc.de schicken.

Bei allen Nachrichten bitte in die Betreffzeile an den Anfang die gewünschten Kalenderwochen schreiben.

Und BITTE KEINERLEI ANHÄNGE!!!

Ich wünsche allen Geburtstagskindern eine fröhliche Feier, allen Kranken baldige Genesung und allen Zuhörern einen schönen Sonntag.

Auf 70cm, 10m und 2m finden getrennte Bestätigungsverkehre statt. Wer uns über Funk nicht erreicht, kann direkt an DL3XU at darc.de bestätigen. Dabei freuen wir uns auch über Bestätigungen von Stationen, die uns über andere Links, Relais oder Audio-Streams gehört haben. Für das ZAP-Diplom gelten nur Bestätigungen, die am heutigen Sonntag bis Mitternacht eingetroffen sind.

Für den Bestätigungsverkehr könnt Ihr alle Relais, auf denen der Rundspruch zu empfangen war, nutzen.

Vorher verabschiede ich mich von den Hörern auf den zugeschalteten Frequenzen und im Internet.

Danke für Eure Aufmerksamkeit - Andree, DG7DK an DK0NDR

Hamburg-Rundspruch Linkzitate

Die Links aus dem Deutschlandrundspruch findet man direkt beim DARC bei den entsprechenden Rundsprüchen, also [hier](#) nachsehen.

23.10.2022

Der heutige Spruch des Tages:

Ich würde gerne in die Vergangenheit reisen - nicht um Fehler zu vermeiden, sondern um jemanden zu umarmen, der heute nicht mehr da ist.

Zitat	Link
Infoveranstaltung zum Thema „FM-Funknetz.de“ am 29. Oktober in Plau am See	https://nord-ostsee-rundspruch.de/ Nr. 432
Meteorschauer Orioniden	https://www.funkamateurl.de/nachrichtendetails/items/orioniden_2022.html

TO2DL funkt von Guadeloupe	https://www.funkamateurl.de/nachrichtendetaills/items/TO2DL-QRV.html
Warnung der BnetzA	https://www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/Downloads/DE/Sachgebiete/Energie/Verbrauche/BetrugsversuchDortmund.pdf?sessionid=B5B481315E0CEB55A3FDE8A2BCA65633?__blob=publicationFile&v=1
Ein wenig DX	https://www.amateurfunk-mvp.de/rundspr/rs1022.php
Radio DARC	www.darc.de/nachrichten/radio-darc/
DP0POL/mm „Polarstern“ auf Kurzwelle	https://www.funkamateurl.de/nachrichtendetaills/items/DP0POLmm-20mCW.html
Partielle Sonnenfinsternis: Bei gutem Wetter überall in Deutschland zu sehen	https://www.heise.de/news/Partielle-Sonnenfinsternis-Bei-gutem-Wetter-ueberall-in-Deutschland-zu-sehen-7315873.html

Hamburg-Rundspruch vom 23.10.2022 Redaktion Andree, dg7dk

Ältere Rundspruchtexte

Unter <https://www.dl0bn.de> sammelt DC7XJ unter anderem die Texte älterer Rundsprüche. Dort sind auch ältere Hamburg-Rundsprüche zu finden, und das Archiv wird weiter ergänzt.